

## Vereinsmeisterschaften der Deichhelden

Am 09.12.2012 war es wieder soweit. Die Deichhelden hatten sich wieder versammelt um den besten in ihren Reihen zu ermitteln. Gegen Nachmittag waren alle da und hatten wieder einmal ein super Buffet zusammengetragen. Bereits im Vorfeld hatten sich die Meisten darauf geeinigt, dass unser Spitzenspieler, Fabian Banko, dieses Mal sicher den Titel holen würde. Aber das Turnier musste erst einmal gespielt werden. Gespielt wurde zunächst in zwei vierer Gruppen und zwei fünfer Gruppen. Die ersten beiden aller Gruppen kamen in die Endrunde. Hier wurde dann im Doppel-Ko System der Titelträger ermittelt. In der Gruppenphase gab es keine Überraschungen. Alle Favoriten setzten sich durch, mit Ausnahme von Daniel (schied allerdings verletzungsbedingt aus). Auch für Fabian lief alles nach Plan. Im ersten Spiel der Endrunde bekam Haider Fabians Entschlossenheit zu spüren. Doch in der nächsten Runde gab es die erste Überraschung. Fabian musste gegen seinen Angstgegner (Rainer) antreten. Angstgegner hin oder her mit einer Niederlage von Fabian hat keiner gerechnet. Doch Rainer zeigte uns mal kurz wie man den Topspieler der Bezirksliga mit 3:0 schlägt. Danach begann wieder das Rätseln wer denn nun der Favorit sei. Sollte es nun der Favoritenbezwinger Rainer sein oder sollte sich doch mal Ingo „Der Vize“ Krampitz den Titel holen oder erholt sich Fabian in der Trostrunde? Nach weiteren hart umkämpften Spielen stand Ingo dann ungeschlagen als Finalist fest. Um den zweiten Platz im Finale kam es erneut zum Match zwischen Fabian und Rainer. Nach den ersten beiden Sätzen sah wieder alles nach einem Sieg für Rainer aus. Er gewann die ersten beiden Sätze recht locker. Den zweiten sogar mit 11:0. Keiner hat mehr auf Fabian gesetzt. Doch dann hat Fabian, das habe ich glaube ich zum ersten Mal gesehen, sein Spiel umgestellt. Er reagierte nun nicht mehr mit harten Topspins auf Rainers Unterschnitt, sondern mit weichen. Auf diese Weise gewann Fabian tatsächlich noch mit 3:2 und zog ins Finale ein.

Im Finale konnte Ingo gleich den ersten Satz für sich entscheiden. Doch in den Folgesätzen wurde Fabian endlich seiner Favoritenrolle gerecht und holte sich den Vereinsmeistertitel. An dieser Stelle noch einmal Herzlichen Glückwunsch.

Im Doppel sicherten sich Haider und Rainer den Titel. Herzlichen Glückwunsch.

Es war wieder ein super Turnier mit spektakulären Bällen und spannenden Matches. Auch unserer Gastspielerin Steffi hat es so gut bei uns gefallen, dass sie zum Neujahrscup wieder erscheinen wird. Es hat sich wieder gezeigt, warum wir die Besten sind (kleiner Gruß an Thomas ;-)). Nach dem Turnier wurde wieder bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Hier noch ein paar Punkte zum Abend:

- deeeeeeeeemmmmm Fabi noch ein trullala....
- Eierlikör schmeckt immer noch nicht, aber ist ja Tradition ;-)
- man kann eine Tullamore Dew Flasche in 20 Minuten leeren
- Vereinsmeister der Herzen ist eindeutig Sven geworden

- „Es ist 23 Uhr und ich hab noch keine Gefühle, lass uns mal n bisschen Gas geben!“
- Man kann auch mit der Nase am Fernseher Sportstudio gucken, obwohl er aus ist.

In diesem Sinne freue ich mich auf den Neujahrscup.

Dennis